



Samtgemeinde Bersenbrück

*immer anders, immer besonders -
besonders anders!*



Länger gesund und selbständig im Alter - aber wie -



Gesundes Altern durch gute gesundheitliche und pflegerische Versorgung

- Bewegungsangebote (Vereine, Dorftreffs)
- Mittagstischangebot (in den Dorftreffs)
- Gesellschaft fördern (Treffpunkte, Begegnungsstätten)
- Gute Vernetzung mit den ambulanten Diensten
- Präventive Pflege- und Wohnberatung
- Präventive Hausbesuche



Selbstbestimmtes Leben im Alter

- Unterstützung im Haushalt (Haushaltshilfen, Minijob)
- Hilfe im Alltag (AZUA) **Angebote zur Unterstützung im Alltag** (ab Pflegegrad 1)
- Mobilität stärken durch z.B. das Seniorenmobil (ehrenamtliche Fahrer*innen)
- Nachbarschaft/ Kümmerergruppen
- Gesellschaft (Stärkung der Resilienz durch Kontakt)
- Information (was gibt es wo zur gesunden Lebensgestaltung in meiner Nähe)



Gesellschaftliche Teilhabe und Partizipation älterer Menschen

- Angebote: niedrigschwellig, ortsnah, kostenfrei
- Bürgerschaft: informieren, aktivieren, animieren
- Toleranz: stärken, vermitteln, unterstützen
- Information: bündeln, vermitteln, bereithalten



Solidarisches Miteinander der Generationen

- Aufklärung: in Schulen, Gruppen, Vereinen, Verbänden
- Veranstaltungen: (Demenz, Sucht, Einsamkeit)
- Gemeinschaftsprojekte: initiieren, aufbauen, begleiten
- Miteinander reden
- Familienfreundliche Rahmenbedingungen in der Arbeitswelt – Tagestöchter -



Landkreis Osnabrück



Niedersachsen

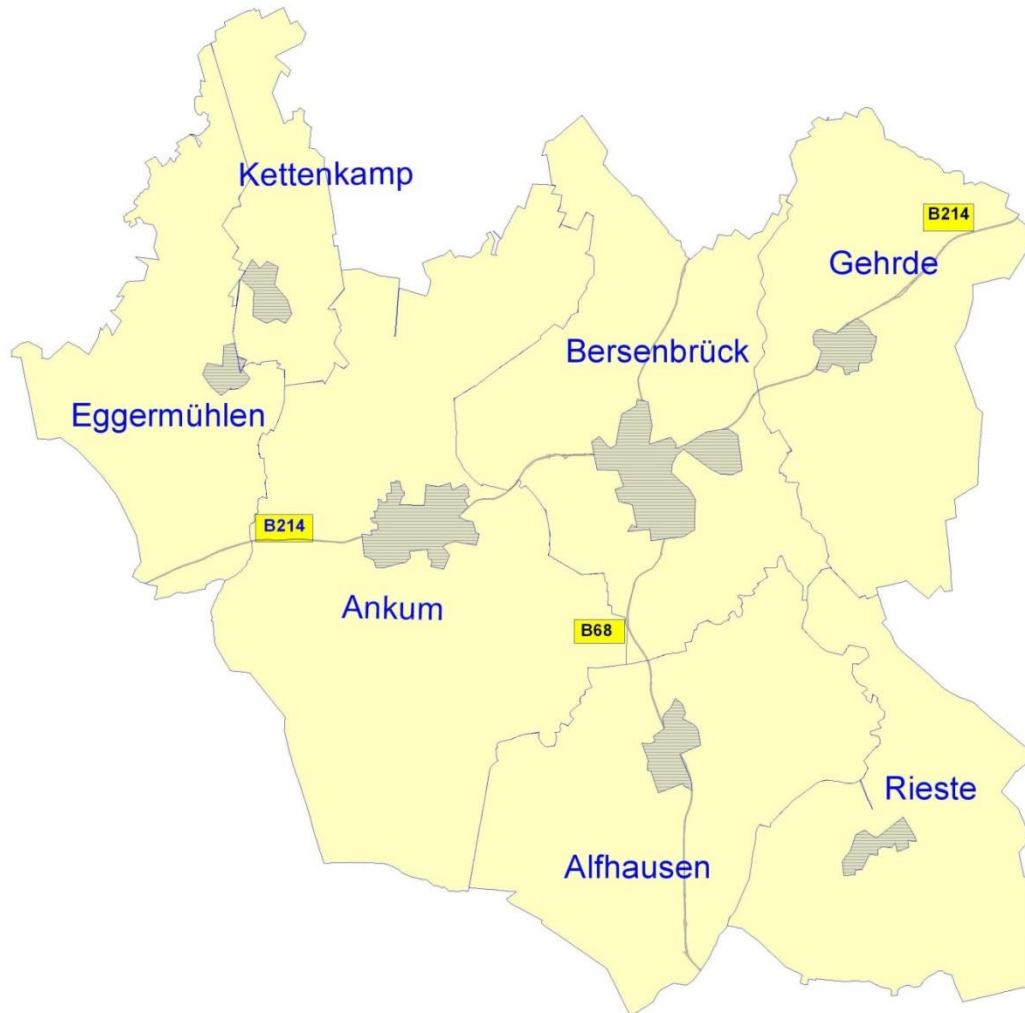


Deutschland





Samtgemeinde Bersenbrück





Samtgemeinde Bersenbrück
Gabriele Linster
Seniorenbeauftragte
Ehrenamtsbeauftragte
Lindenstraße 2
49593 Bersenbrück
Telefon: 05439/ 962 153
E-Mail:
linster@bersenbrueck.de
Internet:
www.bersenbrueck.de